

WEEKEND EXPERTEN-FORUM

Aufgrund der zahlreichen Anfragen unserer Leser zum Thema Gesundheit, bietet Ihnen Weekend Magazin ab sofort – einmal im Monat – das Weekend Experten-Forum. Sie können jetzt Ihre Fragen und Anregungen zu allen Gesundheitsthemen gerne per E-Mail an uns senden: expertenforum@weekendmagazin.at

LESERFRAGE

„Ich leide regelmäßig unter starken Koliken, die von Gallensteinen ausgelöst werden. Jetzt mache ich mir große Sorgen. Muss ich operiert werden?“

Josef M., Mödling

GALLENSTEINE

In Österreich ist jeder 6. Erwachsene ein Gallensteinträger. 20 bis 40 Prozent der Betroffenen leiden unter Schmerzen im Oberbauch, die manchmal in den Rücken oder die rechte Schulter ausstrahlen oder unter Beschwerden wie Druck- oder Völlegefühl im rechten Oberbauch. Patienten, die ihre Gallensteine regelmäßig spüren, sind doppelt betroffen: Neben den schmerzhaften Koliken neigen sie auch häufiger zu Komplikationen als jene, die symptomfrei sind. Gallensteine können heute bei nahezu allen Patienten gemeinsam mit der Gallenblase durchs Schlüsselloch entfernt werden. In der mikrolaparoskopischen Technik werden in der Regel nur zwei winzige Einstiche in der Bauchdecke und ein kleiner Schnitt im Nabel nötig. Komplikationen treten bei erfahrenen Chirurgen in weniger als 1 Prozent der Operationen auf. Falls Sie keine schwerwiegenden Nebenerkrankungen haben, ist eine Operation zu empfehlen.

OA DR. ANDREAS FRANCAZAK

Abteilung für Chirurgie
Evangelisches
Krankenhaus Wien



LESERFRAGE

„Ich schnarche so laut, dass sogar meine Kinder, die im Nebenraum schlafen, davon wach werden. Können Sie uns helfen? Wie funktioniert eine Schnarchspange?“

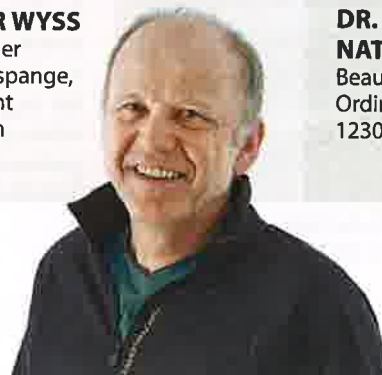
Rudolf K., Baden

SCHNARCHSPANGE

Um fit und leistungsfähig zu sein, benötigen wir ausreichenden Schlaf. Leichter gesagt als getan, denn wenn uns die Schnarchgeräusche unseres Bettgenossen am Durchschlafen hindern, sind wir in der Früh alles andere als fit. Selbst der Schnarcher, der ja unüberhörbar schläft, bekommt im Schlaf weniger Erholung, als ein ruhig atmender Zeitgenosse. Die Folge von Schlafmangel können Übermüdung, Konzentrationsschwäche oder Leistungsabfall sein. In rund einem Viertel der österreichischen Schlafzimmer geht es laut zu, denn sage und schreibe zwei Millionen ÖsterreicherInnen schnarchen. Aber schnarchen ist oftmals nicht nur lästig, es kann auch gefährlich werden. Dann nämlich, wenn es zu Atemaussetzern kommt. Eine Schnarchspange und ein Schnarchring bieten eine einfache Lösung für ruhige Nächte.

ARTHUR WYSS

Erfinder der
Schnarchspange,
Velumount
Österreich



LESERFRAGE

„Nach den heißen Monaten im Sommer ist meine Haut stumpf und großporig geworden. Welche Behandlungen sind zielführend? Wie komme ich zu einem reinen und straffen Hautbild?“

Klara F., Wien

REINES HAUTBILD

Gerade der Herbst und Winter bietet sich an, die Haut mit chemischen Peelings oder Laserpeelings wieder aufzufrischen. Besonders das neu entwickelte Laserpeeling bewirkt eine Verkleinerung der Poren und eine Verfeinerung und Straffung des Hautbilds. Die Behandlung ist schmerzfrei, und es kommt zu keinerlei Ausfallszeiten. Um längerfristige Ergebnisse zu erzielen, sollte die Behandlung einmal im Monat, drei- bis fünfmal, durchgeführt werden. Auch die chemischen Peelings bewirken einen reineren und strahlenderen Teint. Welche Behandlung die richtige für Ihre Haut ist, wird in einem persönlichen Beratungsgespräch geklärt. Auch ein Lifting für Gesicht, Hals und Dekolleté ist möglich. Eine innovative Form der Radiofrequenz bewirkt, dass es zu einer Neubildung der kollagenen Fasern kommt und dadurch ein „Push-up“ für Gesicht, Hals und Dekolleté erzielt wird.

DR. SUSANNE NATIESTA

Beauty-Expertin
Ordination
1230 Wien

